

# LA MALADIÈRE 2003-2006

Fotografie : Thomas Jantscher



# LA MALADIERE

Bauarbeiten 2003 - 2006

Fotografie: Thomas Jantscher



Architektur: Geninasca Delefortrie

## LA MALADIÈRE, BAUARBEITEN 2003-2006

Seit nun mehr fast drei Jahren begleite ich die Bauarbeiten am neuen multifunktionalen Komplex La Maladière, dem neuen Fussballstadion mit angeschlossenem Einkaufszentrum und 6 Sporthallen. Anfangs noch als normale Bauarbeitsreportage gedacht, in der die chronologische Aufzeichnung jeder Bauetappe die Hauptrolle spielt, entwickelte sich dieses fotografische Projekt sehr bald in eine andere Richtung. Einzigartig an dieser Baustelle ist die Lage inmitten einer reichen architektonischen Verwandtschaft, die immer in Sichtweite ist.

Im Norden entlang der Avenue Pierre à Mazel das CPLN von Robert-André Meystre, das Gebäude des L'Express, das neue Spital Pourtalès und weiter den Hang hinauf die neuen Bauten wie das Statistische Zentralamt und die zwei Wohnüberbauungen von Bauart und Devanthery Lamunier. Im Süden der See, die Eislaufhalle von Robert-André Meystre und der Hafen Nid du Crô. Im Osten die Wohnanlage Riveraines, die neue Sporthalle von Geninasca Delefortrie mit einem Blick bis zur Wissenschaftsfakultät Unimail. Im Westen schliesslich die Gebäude aus dem 19. Jahrhundert mit der Universität aus denen der Turm der Eglise rouge weit sichtbar herausragt.

Bald nach den ersten Fotos wusste ich, dass ich dieses reiche architektonische Umfeld in meine Fotos einbeziehen musste. Ich begann eine Serie „Baustelle mit Eglise Rouge“. Doch dieses Konzept erwies sich als zu starr und sehr rasch erweiterte ich das Thema auf alle nachbarschaftlichen Strukturen. Der Blick vom Inneren der Baustelle auf die Stadt ergab immer wieder interessante Aus- und Durchblicke. Aber auch in der Stadt selbst gab es gute Standpunkte um die Einbettung des neuen Baukörpers in das vorhandene Stadtgefüge zu zeigen.

Diese Art der Betrachtung erwies sich als so reich an guten Bildern, dass ich die traditionellen Baustellenfotos überhaupt wegliess. Der Ort selbst war nun das Thema.

Der Ort wurde wichtiger als die präzise Dokumentation von Baumaterial und dem Fortschritt der Bauarbeiten. Dieser Ort war einzigartig und unverwechselbar. Auf ihn wollte ich mich konzentrieren.

Anfangs 2006 wurden die roten Lochfassaden montiert und ich hatte ein weiteres Aha Erlebnis. Sensibilisiert durch meine Konzentration auf die Umgebung bemerkte ich, dass der Kontakt mit dem architektonischen Kontext auch im Stadion immer erhalten blieb. Durch die halbtransparente Aussenhaut schimmerte die Stadt und der See und man hatte nie das Gefühl sich in einer isolierten architektonischen Welt zu befinden. Ich konnte also mein fotografisches Projekt weiterführen. Auch auf dem Fussballplatz und den Zuschauertribünen war der Ort ein Thema.

Für die Architekten ist das Stadion ein italienisches Theater in rot und schwarz. Ich finde in der Farbe rot die Eglise Rouge wieder, welche die Bauarbeiten und mein Fotoprojekt so stoisch begleitete. Nächstes Jahr schon wird La Maladière eingeweiht, hoffentlich mit einem guten Fussballspiel von Xamax.

Colombier, 19.05.2006











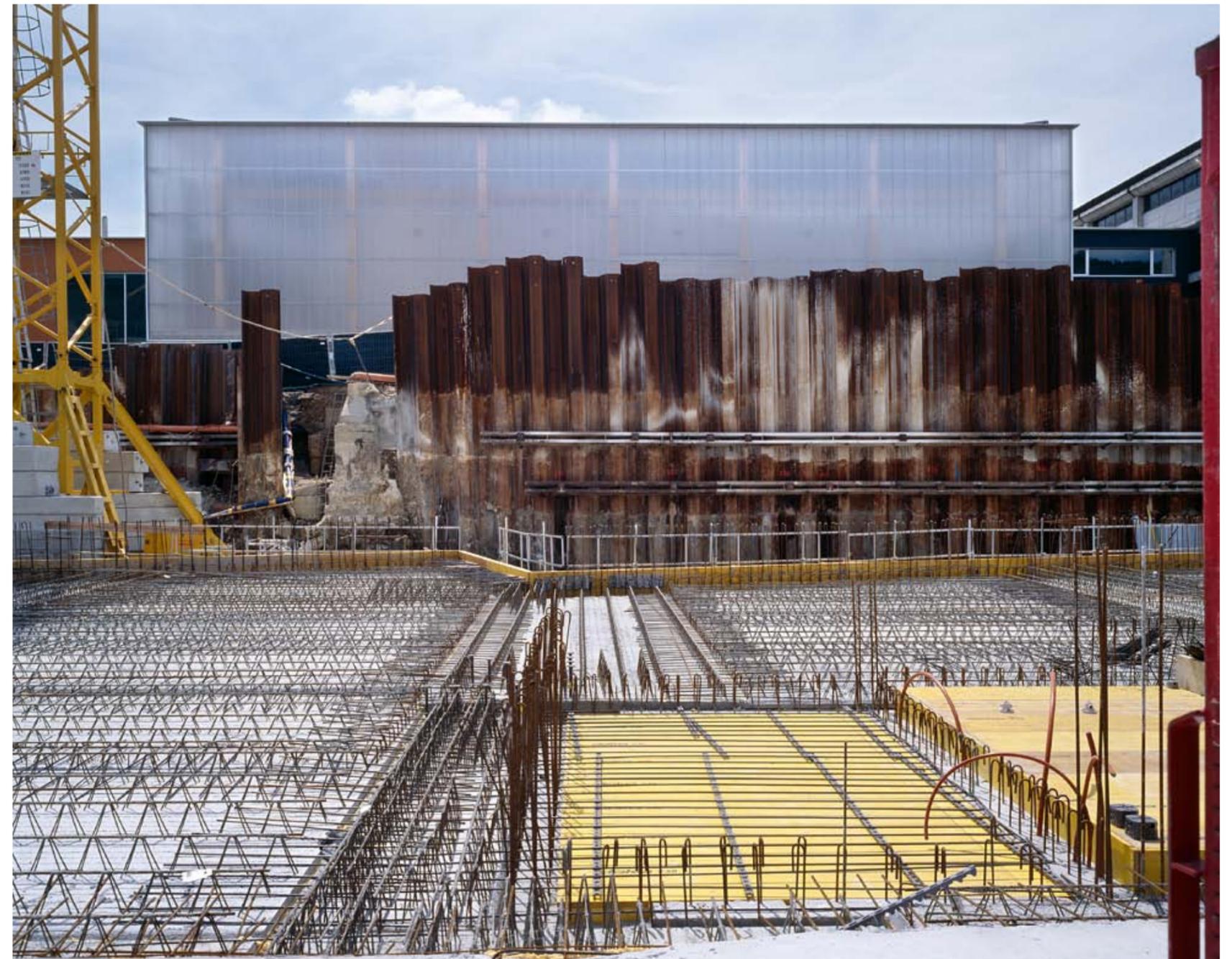






















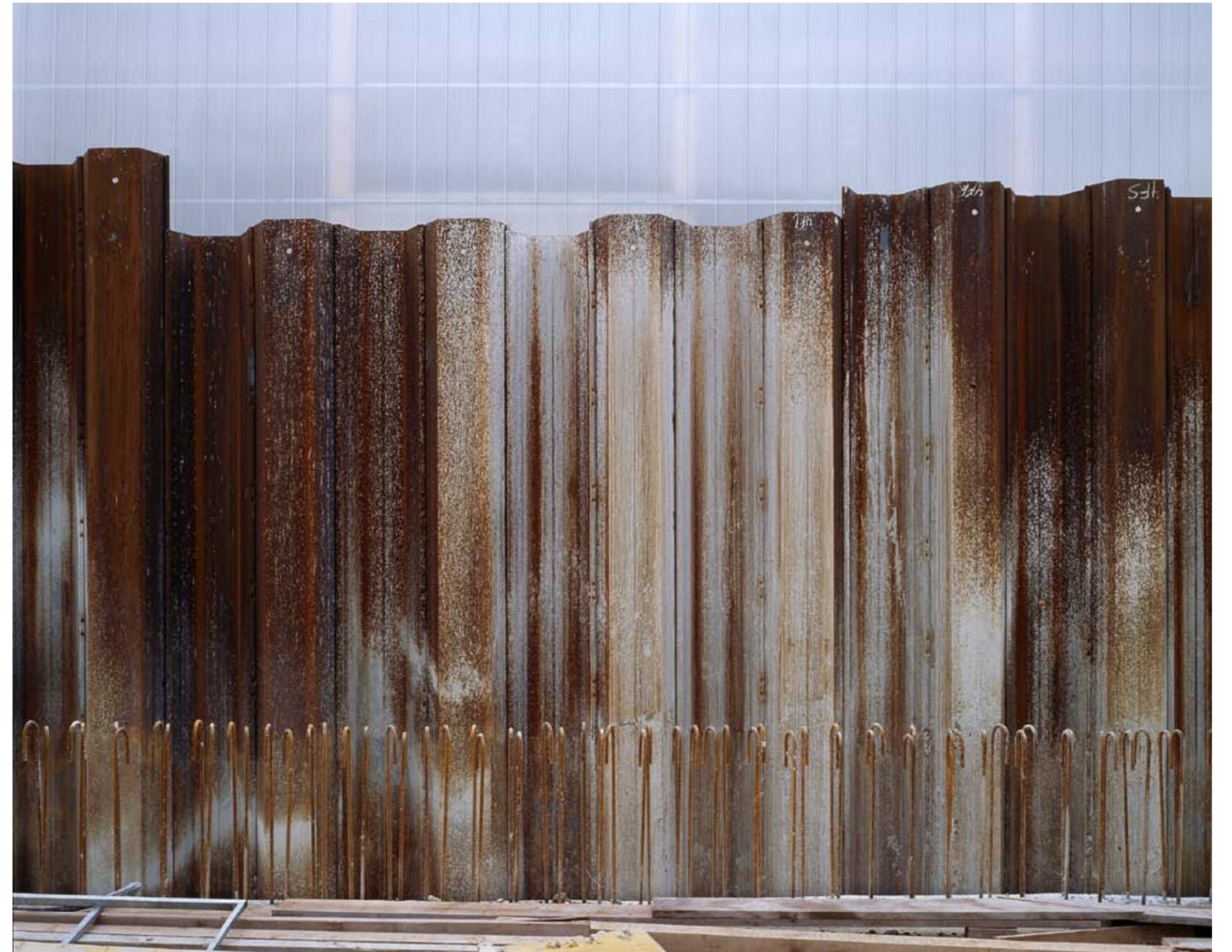
























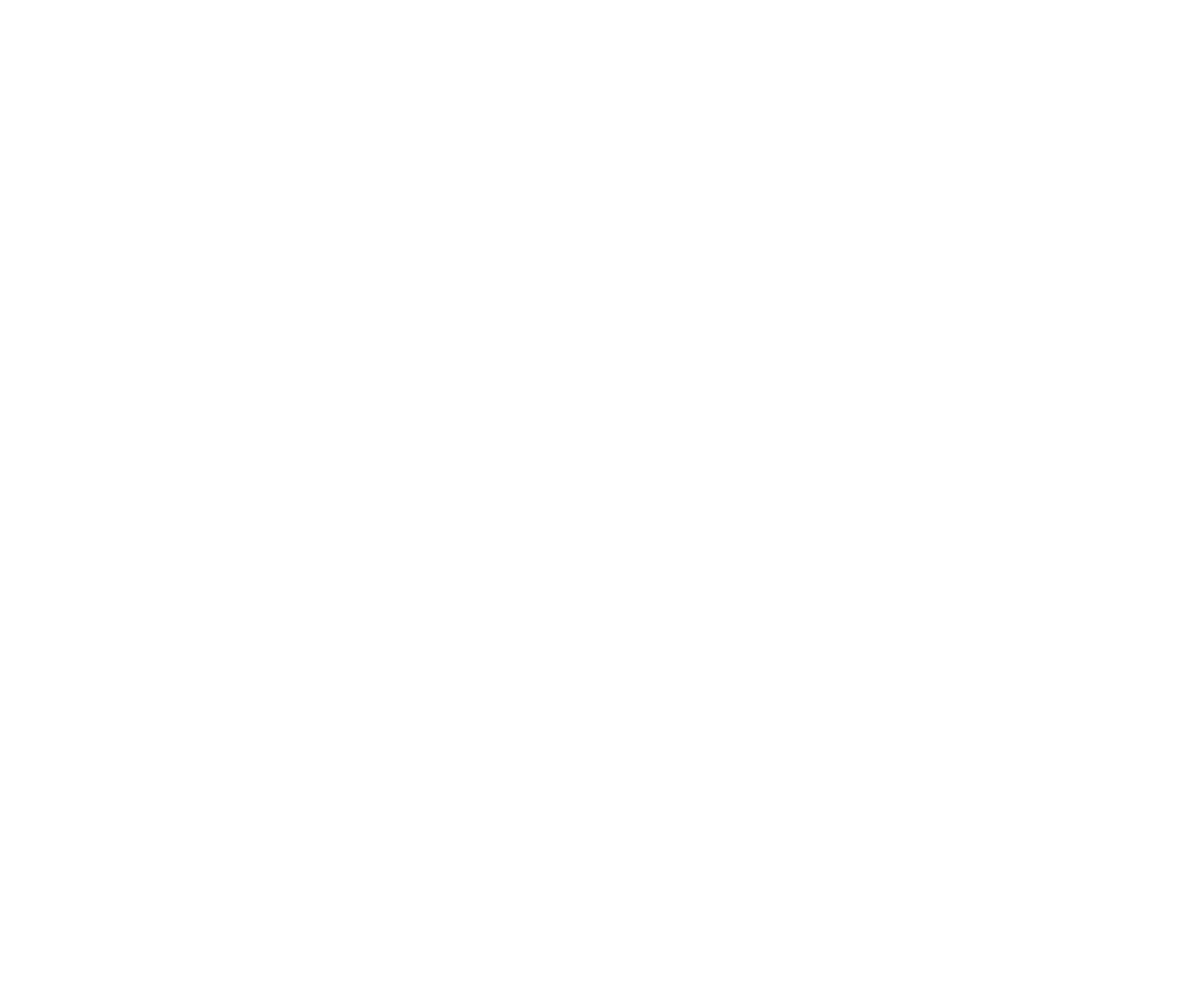












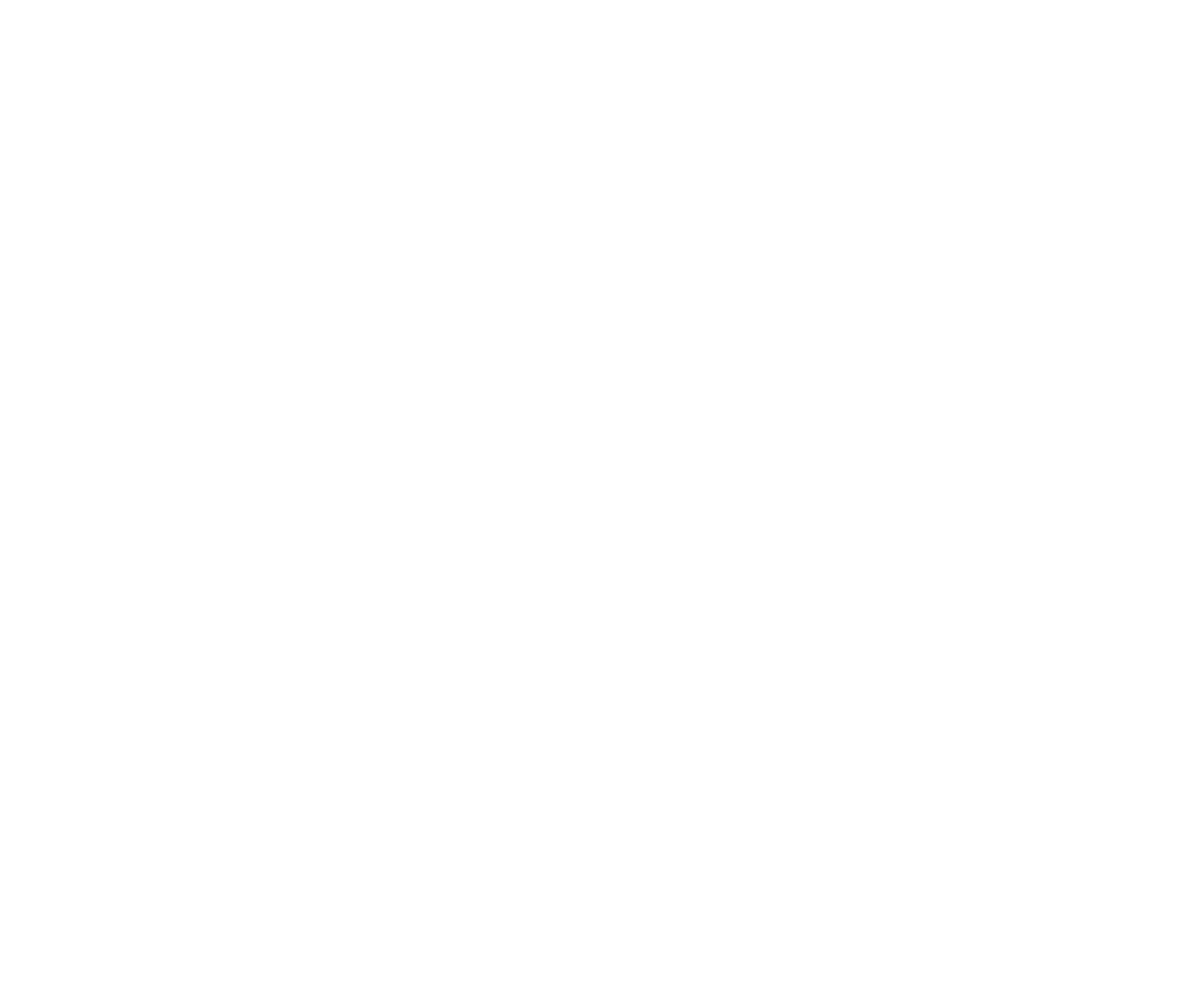


























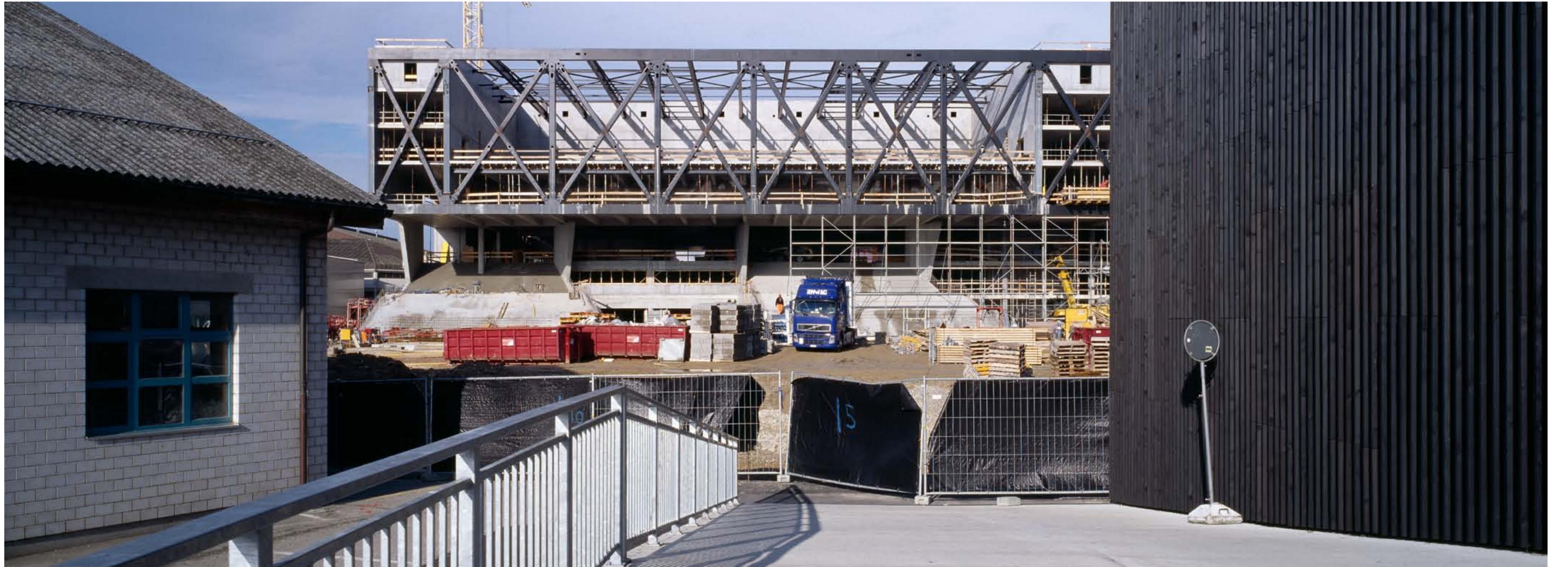




































Printed on HP Superior Inkjet Paper 180 matt with Epson Stylus Pro 4000 in May 2006  
Copyright 2006 for all images: Thomas Jantscher

All rights reserved: No part of this book may be reproduced in any form by any electronic or mechanical means (including Photocopying, recording, or information and retrieval) without permission in writing from the publisher.

Thomas Jantscher  
Rue des Coteaux 4  
CH - 2013 Colombier  
[www.jantscher.ch](http://www.jantscher.ch)

